

PECTAPAS® CPL.- Injektapas

Flüssige Verdünnung zur Injektion
Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss PECTAPAS® CPL. - Injektapas jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in der Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist PECTAPAS®-Injektapas und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von PECTAPAS® CPL.- Injektapas beachten?
3. Wie ist PECTAPAS® CPL. - Injektapas anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist PECTAPAS® CPL. - Injektapas aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST PECTAPAS® CPL. - INJEKTOPAS UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

PECTAPAS® CPL. - Injektapas ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Druck- und Beklemmungsgefühl in der Herzgegend (pektanginöse Beschwerden).

Die Anwendung dieses Arzneimittels sollte nicht ohne medizinischen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere diesbezüglich vom Arzt verordnete Arzneimittel.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON PECTAPAS® CPL. - INJEKTOPAS BEACHTEN?

PECTAPAS® CPL. - Injektapas darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber den arzneilich wirksamen Bestandteilen, Milchprotein oder einem der sonstigen Bestandteile von PECTAPAS® CPL. - Injektapas sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von PECTAPAS® CPL. - Injektapas ist erforderlich:

Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder die Halsgegend ausstrahlen können, bei Atemnot oder wenn die Beschwerden mit Angstzuständen, Übelkeit, Erbrechen oder Schweißausbrüchen verbunden sind und sich nicht innerhalb einer halben Stunde bessern, ist notfallmäßig ein Arzt hinzuzuziehen.

Kinder:

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von PECTAPAS® CPL. - Injektapas mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Anwendung von PECTAPAS® CPL. - Injektapas zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

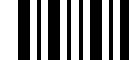
Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte PECTAPAS® CPL. - Injektapas in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von PECTAPAS® CPL. - Injektapas: PECTAPAS® CPL. - Injektapas enthält Natrium, aber weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro 2 ml, d.h. nahezu „Natriumfrei“.



3. WIE IST PECTAPAS® CPL. - INJEKTOPAS ANZUWENDEN?

Wenden Sie PECTAPAS® CPL. - Injektapas immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet,

bei akuten Zuständen parenteral 2 ml Injektionslösung täglich intramuskulär, subcutan oder intravenös injizieren,

bei chronischen Verlaufsformen täglich bis 1 mal wöchentlich je 2 ml intramuskulär, subcutan oder intravenös injizieren.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie eine größere Menge von PECTAPAS® CPL. - Injektapas angewendet haben, als Sie sollten:

Vergiftungen oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann PECTAPAS® CPL. - Injektapas Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Lactose enthält geringe Mengen an Milchprotein und kann deshalb allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweise: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST PECTAPAS® CPL. - INJEKTOPAS AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Ampulle nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25 °C aufbewahren.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was PECTAPAS® CPL. - Injektapas enthält:

Die Wirkstoffe sind: 1 Ampulle (2 ml) enthält: Crataegus Dil. D2 20 mg, Cactus Dil. D6 20 mg, Spigelia Dil. D4 20 mg, Cuprum Dil. D6 20 mg. Die Bestandteile 1, 2 und 3 werden über die letzte Stufe gemeinsam potenziert.

Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat, Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke

Wie PECTAPAS® CPL. - Injektapas aussieht und Inhalt der Packung:

Braune Glasampullen mit farbloser Flüssigkeit.

PECTAPAS® CPL. - Injektapas, flüssige Verdünnung zur Injektion, ist in Originalpackungen mit 10 und 100 Ampullen zu 2 ml erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

PASCOE pharmazeutische Präparate GmbH, Schiffenberger Weg 55, D-35394 Giessen bzw. Großempfängerpostleitzahl D-35383 Giessen, Tel.: +49 (0)641-7960-0, Telefax: +49 (0)641-7960-109, e-mail: info@pascoe.de.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im November 2010.



PASCOE
NATURMEDIZIN

